

B KULTURWISSENSCHFTEN

BF ANGEWANDTE KÜNSTE

BFJ Münzen und Medaillen

Schweiz

Universität

Professoren; Gelehrte

- 25-2** *Medaillen, Münzen und Plaketten auf Professoren und Gelehrte Schweizer Universitäten mit ihren akademischen Vorläufern* / Helmut Serfas. - 1. Aufl. - Regenstauf : Battenberg, 2025. - 192 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 978-3-86646-269-4 : EUR 49.90
[#9670]

Der ellenlange Titel sagt alles zum Inhalt,¹ außer zur genauen Datierung. Die ältesten hier verzeichneten Medaillen auf Huldrych Zwingli stammen von 1531, als es noch keine Universität in Zürich gab, da diese erst 1833 gegründet wurde. Grund dafür ist deren „akademischer Vorläufer“, denn „am 29. September [1519] gab der Rat der Stadt Zürich seine Zustimmung zur Umwandlung der Stiftsschule in eine Philosophisch-theologische Lehranstalt [und] 1525 wurde Zwingli Chorherr und damit auch Schulherr der Stiftsschule am Großmünster“ (S. 104).² Die Universität Zürich hat auch mit 41 die meisten Eintragungen, gefolgt von der Universität Genf mit 29. Freiburg und Luzern bringen es auf jeweils nur eine, die 1460 gegründete Universität Basel auf gerade zehn, die bis auf eine Medaille aus dem 20. Jahrhundert stammen, darunter je zwei für Jacob Burckhardt und Karl Barth.

Die Artikel zu den Universitäten enthalten unterschiedlich ausführliche Informationen, die aus allgemein zugänglichen Quellen geschöpft sind,³ und dasselbe gilt für die Informationen zu den Personen. Die einzelnen Objekte sind im Maßstab 1:1 mit Vorder- und Rückseite abgebildet mit Angabe des Medailleurs und der Prägestätte sowie mit Nachweisen in der Fachliteratur und dem Vorkommen in Sammlungen und auf Auktionen. Der Anhang enthält ein *Literaturverzeichnis* sowie ein solches der *Abkürzungen*.

¹ Inhaltsverzeichnis demnächst unter: <https://d-nb.info/1365699374>

² Vgl. *500 Jahre reformierte Theologie in Zürich* : Anfänge und Konsolidierung von Zwinglis "Hoher Schule" (1525-1601) / Jan-Andrea Bernhard, Luca Baschera, Urs B. Leu (Hg.). - Zürich : Theologischer Verlag Zürich, 2025. - XVII, 545 S. : Ill., Diagramme, Faks. ; 24 cm +1 gefaltetes Blatt. - Eine Rezension in *IFB* ist vorgelesen.

³ Allgemeine, auch ältere Lexika, *Wikipedia* sowie das *Historische Lexikon der Schweiz* (<https://hls-dhs-dss.ch/>).

Der Verfasser, Jg. 1940 und von Beruf Maschinenbauingenieur,⁴ hatte bereits vor einem Jahrzehnt den Band **Die Schaumünzen und Medaillen der Schweizer Universitäten**⁵ vorgelegt, so daß man annehmen kann, daß Bibliotheken, die diesen Band damals erworben haben, auch den neuen anschaffen werden

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13202>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13202>

⁴ <https://d-nb.info/gnd/135768675>

⁵ **Die Schaumünzen und Medaillen der Schweizer Universitäten** : mit ihren akademischen Vorläufern und der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich ; ein numismatischer Beitrag zur Geschichte der Schweizer Universitäten / Helmut Serfas. - 1. Aufl. - Regenstauf : Battenberg, 2015. - 348 S. : Ill., Kt. ; 25 cm. - ISBN 978-3-86646-117-8. - Inhaltsverzeichnis:

<https://d-nb.info/1062565304/04>